

INHALT

<i>I. Teil: Die Paralogie im Bewegungsbegriff.</i>	11
1. Wahrgenommene und wirkliche Bewegung.	12
2. Die Axiome der grundsätzlichen Feststellbarkeit und der Eindeutigkeit des Realen. Folgerungen daraus für den Bewegungsbegriff	18
 <i>II. Teil: Die Phoronomie</i>	
1. Die Phoronomie als reine Wissenschaft	30
a) Die Gleichzeitigkeit – Die Relativitätstheorie.	30
b) Der Satz der Gleichzeitigkeitskongruenz – Der Satz vom Parallelogramm der Geschwindigkeiten	52
c) Lageänderung im allgemeinen	52
d) Die Bahnbewegung	55
2. Die wirkliche Bewegung phoronomisch betrachtet.	60
3. Die kosmischen Bewegungen in phoronomischer Betrachtung.	68
4. Die Auflösung der Paralogie im Bewegungsbegriff.	75
 <i>III. Teil: Die Dynamik</i>	
Einleitung	83
1. Das Relativitätsprinzip und die wahre Relativität der dynamischen Bewegung	85
2. Die Grundgesetze der dynamischen Bewegung – Der dynamische Raum (Inertialraum)	93
3. Der Satz von der Erhaltung der Bewegungsgröße – Die kinetische Energie – Die Drehbewegung	97
4. Der Satz von der Erhaltung der mechanischen Energie – Die allgemeine Gravitation – Der Flächensatz.	105
5. Der Stoß	114
6. Schlußbetrachtung zur Dynamik.	115
 <i>IV. Teil</i>	
1. Kopernikus oder Einstein	121
2. Der neue Bewegungsbegriff	129
 Anmerkungen	135
Literatur	165
Abbildung 1, 2, 3.	167